

**Ahlmer Maschinen- und Gerätebau**

# Der zuverlässige Partner für Industrie und Landwirtschaft

Mit einem eigenen Konstruktionsbüro, einem zertifizierten Schweißfachbetrieb sowie jeder Menge Pioniergeist und Erfahrung hat sich Ahlmer Maschinen- und Gerätebau als zuverlässiger Partner für die europäische Landwirtschaft und Industrie etabliert. In Gescher fertigt das Unternehmen eine breite Palette an Maschinen wie beispielsweise CCM-Dosierer, Förderschnecken, Anlagen für die Getreidereinigung, Strohballenauflöser für das Tierwohl, aber auch Fördertechnik und Sonderanfertigungen. Zum Dienstleistungsportfolio gehören ebenfalls passgenaue Zuschnitte von Bauteilen in der Lohnfertigung mittels einer Wasserstrahlschneidanlage.

Den Grundstein für das Unternehmen legten Maschinenbau-meister Richard und Andrea Ahlmer, von Beginn an zuständig für Finanzen und Personalwesen, 1997 – zunächst auf ihrem privaten Grundstück in Tungerloh-Capellen. Gleich im Jahr darauf wurde eine Produktionshalle angebaut und 2000 folgten die ersten vollzeitbeschäftigten Mitarbeiter. Seitdem ist das Team kontinuierlich gewachsen, nach Gescher umgezogen und ist dort auch immer weiter gewachsen. Seit 2022 hat Ahlmer seinen Unternehmenssitz an der Schildarpstraße im Gewerbegebiet Süd-West und beschäftigt heute rund 30 Mitarbeitende, darunter fünf Auszubildende zum Metallbauer Fachrichtung Konstruktionstechnik. Das Unternehmen wird mittlerweile von drei Köpfen geführt: Neben Richard Ahlmer sind Steffen Schlüter und Ralf Twents Geschäftsleiter mit Prokura und ergänzen damit perfekt die Führungsebene.

**STARKER ERFINDERGEIST**

Eine wichtige Zielgruppe von Ahlmer ist nach wie vor die Landwirtschaft. Richard Ahlmer stammt selbst aus dem landwirtschaftlichen Bereich und weiß daher ganz genau, worauf es ankommt. „Ich habe mir damals alle Maschinen, die es nicht so auf dem Markt gab, wie ich sie mir vorgestellt habe, selbst gebaut“, blickt er mit einem Schmunzeln zurück. Von diesem Erfindergeist

profitiert das Unternehmen noch heute. Denn über die Standard-Produkte hinaus konstruiert und stellt der Maschinen- und Gerätebauer vor allem Sonderanfertigungen her. „Wir analysieren beim Kunden den jeweiligen Bedarf und entwickeln dann eine maßgeschneiderte Lösung“, erklärt R. Ahlmer.

**INDIVIDUELLE FÜTTERUNGSSYSTEME FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT**

Dazu zählen zum Beispiel automatisierte und autark laufende Futterküchen. Das sind verschiedene Komponenten der Futteraufbereitung und -bevorratung für die einzelnen Tierfuttersorten, die dann in einem Futtermischwagen namhafter Hersteller exakt dosiert werden. Aktuell entwickelt Ahlmer ein solches Fütterungssystem für einen Landwirt mit 700 Kühen. „Für den Landwirt ist das eine erhebliche Zeitersparnis und er kann sich darauf verlassen, dass seine Tiere immer genau das Futter bekommen, das sie benötigen“, betont R. Ahlmer. Der Gescheraner Betrieb fertigt solche Futterküchen mittlerweile für zahlreiche namhafte Hersteller an, ganz individuell je nach Kundenwunsch. Drei Techniker und Ingenieure sorgen dafür, dass die Ideen aus den Planungsgesprächen anschließend digital abgebildet und visualisiert werden. „So können sich unsere Kunden ein besseres Bild von ihrer Maschine machen. Da die Kommunikationswege bei uns zwischen den einzelnen Abteilungen sehr kurz sind, können wir Aufträge ohne lange Vorlaufzeiten umsetzen und auch auf kundenspezifische Sonderwünsche schnell reagieren“, erläutert S. Schlüter. Sind Eckdaten abgestimmt, geht es in die Fertigung.

**ZEITERSPARNIS DURCH AUTOMATION**

Dort entsteht auch der Strohballenauflöser, der dank modularer Bauweise bis zu vier Ballen aufnehmen und verteilen kann. „Gemäß der Tierwohlverordnung müssen Nutztiere im Stall auf Stroh stehen. Für den Landwirt bedeutet das täglich jede Menge Mehr-



Führen gemeinsam das Unternehmen (von links): Richard Ahlmer, Andrea Ahlmer, Ralf Twents und Steffen Schlüter.

arbeit, um den Stall herzurichten. Durch diese Maschine nehmen wir ihm die lästige Aufgabe ab“, betont R. Twents. Darüber hinaus fertigt Ahlmer Maschinen für die Getreidereinigung und Futtermittelkonservierung. „Das waren zwei unserer ersten Anlagen, die wir zum Start des Unternehmens entwickelt haben und die bis heute ein gefragter Helfer im landwirtschaftlichen Bereich sind“, blickt R. Ahlmer zurück. Mit diesen speziellen Anlagen kann Mais oder Gras zum Beispiel mit Milchsäurebakterien behandelt werden, sodass das Futter für die Tiere verdaulicher ist.

**PIONIERARBEIT FÜR INDUSTRIE 4.0**

Auch für die Industrie 4.0 hält das Gescheraner Unternehmen ein großes Portfolio an Produkten bereit und hat in diesem Bereich einmal mehr Pionierarbeit geleistet: Ahlmer hat für die Bauwirtschaft eine Maschine entwickelt, die Dämmstoffballen auflöst und über eine Turbine direkt in Hohlwände blasen kann oder – je nach Anwendungsfall – den Dämmstoff an ein Bearbeitungsportal weitergibt. Zum Einsatz kommt die Maschine vor allem bei Fertighausherstellern und Bauunternehmen, die dadurch erhebliche Arbeitszeit einsparen und die körperliche Belastung ihrer Mitarbeiter deutlich reduzieren können. „Was sonst mühsam per Hand erfolgt, übernimmt die Maschine zuverlässig“, erklärt S. Schlüter. „Unser Anliegen ist, die Arbeitsabläufe unserer Kunden zu optimieren und effizienter zu gestalten. Der individuelle Lösungsansatz ist hier ganz entscheidend, da jeder Betrieb anders aufgestellt ist“, ergänzt R. Twents. Anlagen wie diese vertreibt

Ahlmer heute europaweit über ein Händlernetzwerk. „Unser guter Ruf hat uns zuletzt auch einen Auftrag in Kanada beschert“, freut sich Unternehmensgründer Richard Ahlmer.

**WASSERSTRAHLSCHNEIDANLAGE FÜR GRÖSSTMÖGLICHE PRÄZISION**

Die Qualität der Maschinen und Bauteile gewährleistet das Unternehmen vor allem durch eine präzise Verarbeitung. Mithilfe einer Wasserstrahlschneidanlage setzt Ahlmer hier neue Maßstäbe, da sich das Material durch die Bearbeitung ohne Wärmeeinbringung nicht verspannt oder verändert. „Dank dieser innovativen Technologie können wir für Kunden aller Branchen mit einem Schneidbereich von sechs mal zwei Metern und bis zu einer Materialstärke von bis zu 150 Millimetern sämtliche Materialien schneiden“, betont R. Twents. Mit der Anlage übernimmt Ahlmer auch Lohnschneidarbeiten im Auftrag für Kunden. „Es gibt hier in der Region nicht so viele Fachbetriebe, die Bauteile in dieser Dimension so exakt bearbeiten können“, ergänzt R. Twents.

Neben der Planung, Konstruktion, Fertigung, technischen Dokumentation und Inbetriebnahme vor Ort beim Kunden gehören auch die regelmäßige Wartung und Reparaturleistungen zum Portfolio bei Ahlmer. „Da unsere Maschinen durch die hochwertige Fertigung in der Regel aber sehr langlebig sind, werden unsere Serviceleistungen zum Glück nur selten benötigt“, sagt R. Ahlmer mit einem Augenzwinkern.



Ahlmer Maschinen & Gerätebau GmbH & Co. KG  
Schildarpstraße 59 · 48712 Gescher · Tel. 02542 917 917 0  
info@amg-gmbh.com · www.amg-gmbh.com

